

„Argumentationstraining gegen Rechts“ in Schule – Internet-User empört: „Wie krank muss man sein – Rassismus gegen Deutsche“

[Veröffentlicht am 02.04.2018 von EpochTimes](#)

In einem Gymnasium im oberpfälzischen Weiden wird ein „*Argumentationstraining gegen Rechts*“ angeboten. Schüler der 10. Klassen sollen – für einen Unkostenbeitrag von 5 Euro pro Schüler – daran teilnehmen.

Das Training soll von vier Referenten der *SPD-nahen Georg-von-Vollmar-Akademie* abgehalten werden. Die Nutzer der Sozialen Medien sind empört.



Bayern - Foto: iStock

- Die AfD sieht durch die Schulung das Neutralitätsgebot verletzt. Auch die User der Sozialen Medien sprechen sich mit überwiegender Mehrheit gegen ein solches Training aus.

Im Interview mit RT sagte AfD-Bundestagsabgeordneter Tobias Peterka:

→ „*Mich stört natürlich die Formulierung. Argumentationstraining schön und gut, aber gegen Rechts – also quasi gegen das ganze gemäßigte politische rechte Spektrum – das geht natürlich gar nicht. Das ist schlußendlich mit dem Neutralitätsgebot meiner Meinung nach definitiv nicht vereinbar.*“

Und:

„*Es gibt natürlich diesen Bildungsauftrag in Richtung Demokratie ect zu erziehen, das ist ja auch in Ordnung, aber gerade das finde ich hier verletzt.*“ Denn die „*Herausbildung von Demokratie*“ sei in dem Seminar der Schule ausschließlich auf ein linkes Demokratieverständnis beschränkt, so Peterka.

Der AfD-Politiker stellte eine Anfrage an die Schule: ob diese auch bereit wären, mit einer AfD-nahen Stiftung ein Training anzubieten. Beantwortet wurde seine Frage bislang nicht.

In den Sozialen-Netzwerken zeigen sich die Menschen empört über das Trainingsangebot der Schule.

Dort heißt es unter anderem:

- „Wie krank muss man sein. Rassismus gegen Deutsche.“
- „Antifa-Training? Für fünf Euro? Genau! Sehr beschränkt und mit Demokratie hats nix zu tun.“
- „Zeigt mal lieber Flagge gegen Messerfachkräfte.“
- „Wo ist Bismarck, wenn man ihn braucht...“
- „Die Linken haben gar kein Interesse an der Demokratie. Nie gehabt. Sie folgen nur den Maßgaben ihrer eigenen Heilslehre.“

→ „Was für eine kranke Schule ist das!“

→ „Ich kann mir denken, warum es kein „*Argumentationstraining gegen Links*“ gibt. Man will ja nicht die eigene Ideologie schlecht reden.“

Das Gymnasium änderte mittlerweile den Titel der Veranstaltung auf: „*Demokratie erleben, Demokratie leben, Demokratie beleben.*“

Der Oberbürgermeister von Weiden, *SPD-Politiker Kurt Seggewiß*, unterstützt das Seminar der Schule. Er spricht sich entschieden gegen Rassismus aus. (so)